

Aufgaben - „Horst – obsiegt richtig toll“

geschrieben von Swen Sobeck www.duplexnegatioaffirmat.de

In der Geschichte „Horst – obsiegt richtig toll“ denkt Horst über seinen Namen nach. Der Name bezeichnet ihn, aber er ist nicht so zufrieden mit ihm. Warum ist das wohl so und wie geht es dir mit deinem Namen? Weißt du, wer ihn dir gegeben hat und warum der Name gewählt wurde? Glaubst du, dass der Name gut zu dir passt?

1. Warum ist Horst mit seinem Namen so unzufrieden?
2. Denke über deinen Namen nach und verfasse einen kleinen Tagebucheintrag dazu. Du kannst dazu folgendes berücksichtigen:
 - Wer hat ihn dir gegeben?
 - Passt er zu dir?
 - Wie fühlt es sich an, wenn andere ihn benutzen?
 - Spricht ihn manchmal jemand falsch aus?
 - Kennst du andere, die auch deinen Namen tragen?
 - Hättest du lieber einen anderen Namen, der besser zu einem Menschen wie dir passt?
3. Mache jetzt ein Akrostichon zu deinem Namen.
4. Gestalte ein schönes Deckblatt für deinen PP-Ordner. Du kannst gerne dein Akrostichon mit einbauen.

Differenzierung und Ergänzungsaufgaben:

1. Male Horst, seine Familie und seine Schulkameraden auf ein Blatt.
2. Male dich, deine Familie, deine Freunde und deine dir schon bekannten Mitschüler.

Aufgaben für Philosophen:

1. Kennst du Beispiele, worin wir uns täuschen können (siehe Merkkasten ‚Methodischer Zweifel‘)?
 - A) Schreibe sie auf.
 - B) Was ist, wenn du dich in anderen Dingen täuschst? Gibt es die Welt dann vielleicht nicht?

Methodischer Zweifel

Der französische Philosoph **René Descartes** (31.3.1596 – 11.5.1650) zweifelte daran, dass es die Welt, wie wir sie sehen, hören, riechen, schmecken und erfahren, gibt, weil wir uns täuschen können.

Nur darin, dass es jeden von uns selbst gibt, war er sich sicher, weil wir wissen, dass wir denken. Daher stammt ein wichtiger Satz:

„Ich denke, also bin ich!“
(Latein: Cogito ergo sum)

Akrostichon:

Beim Akrostichon zu deinem Namen bildest du aus jedem Anfangsbuchstaben eine neue Zeile und schreibst damit ein Wort, das zu dir passt.

H eute

O hne

R richtig

S chöne

T aten